

# Peggauer NACHRICHTEN

www.kpoe-steiermark.at

Zugestellt durch post.at

Zeitung der **KPO** PEGGAU

## Die RICHTIGE Wahl für Peggau

### Die KPÖ wird sich in Peggau mit dem Spitzenkandidaten **Andreas Pressl** für unser Peggau einsetzen.

Der eingeseessene Peggauer: „Man muss draußen wissen, was drinnen vorgeht. Dafür möchte ich – mit Ihrer Unterstützung sorgen. Außerdem trete ich für Gerechtigkeit bei der Wohnungsvergabe ein.

Wir werden uns der Anliegen der Bürgers und Bürgerinnen annehmen. Wir wissen, dass die Zeit, in der Peggau eine der reichsten Gemeinden war, der Vergangenheit angehört.

Das Wasser- und Kanalnetz wurde seit der Herrschaft der Heimatliste Tieber - jetzt Heimatliste Peggau sehr vernachlässigt. Die Luft und Wasserqualität ist in unserer Gemeinde sicher nicht das Gelbe vom Ei.“

Andreas Pressl ist für die Herrschenden nicht bequem. Schon beim Bau der Umfahrung war er aktiv und hat sich auch im Fall der Firma Zuser eingesetzt.

Die KPÖ -Liste 3 steht für Initiative, Kontrolle und Information.



**KPO** LISTE 3 



*Helfen statt reden!*

Privilegien  
Gebührenerhöhungen  
Freunderlwirtschaft



**Mit uns nicht!**



**KPO**  
im Gemeinderat

www.kpoe-steiermark.at

# Forderungen für Peggau:

- Wohnen muss wieder leistbar sein !
- Gemeinde-Eigentum nicht ausgliedern und verkaufen !
- Für sichere Arbeitsplätze im Ort. Kein Gesinnungsdruck im Betrieb !
- Umweltschutz muss groß geschrieben werden. Auch bei der Firma Zuser.
- Bei Beihilfen – Wohnungsfragen: Einsetzung eines Streitschlichters für jede Angelegenheit.
- Kindergartenplätze in Peggau für jedes Kind !

Am 21. März wählen Sie den Gemeinderat und nicht den Bürgermeister. Dieser wird vom Gemeinderat gewählt. Die KPÖ ist eine ganz wichtige Stimme. Sie können dazu beitragen, dass Andreas Pressl im Gemeinderat gute Arbeit für soziale Gerechtigkeit machen kann.

**Am 21. März:**

**3**  **Andreas Pressl – KPÖ** **KPÖ**

## Helfen statt reden: Offene Konten der KPÖ



**Gemeinderatswahl  
21. März 2010  
in PEGGAU**



**LISTE 3** 

**KPÖ**

**HELFEN STATT REDEN**

## Gleicher Lohn

In Österreich gibt es immer noch eine große Kluft zwischen Frauen- und Männer-Einkommen.

**KPÖ Landtagsabgeordnete Claudia Klimt Weithaler** setzte sich im Landtag für Maßnahmen zur Gleichstellung der Geschlechter im Arbeitsleben ein.

Jedes Jahr legen die Mandatarinnen und Mandatäre der KPÖ offen, wie sie ihre Politikerbezüge verwendet haben. 2009 wurden von der Grazer Stadträtin Elke Kahr sowie von den Landtagsabgeordneten der KPÖ insgesamt 163.897,64 Euro zur Unterstützung von in Not geratenen Menschen zur Verfügung gestellt. Seit dem Einzug von Ernest Kaltenegger in den Grazer Stadtse-nat im Jahr 1998 haben KPÖ-Politikerinnen und -Politiker bereits mehr als 965.184,87 Euro aus dem Sozialfonds bezahlt. Für KPÖ-Politikerinnen und -Politiker gilt eine Einkommensobergrenze von 2000,-- Euro.